

Vergessen? Erinnern!



Aufklärung und Hilfe für
Russischsprechende Migranten

25.09.2025 um 13.00 Uhr

Veranstaltungsort:

***Verein „Das Zusammenleben“
Dresdner Str. 162, 01705 Freital***

Hintergrund und Zielsetzung

Unsere Veranstaltung zur Woche der Demenz richtet sich an russischsprachige ältere Migrantinnen und Migranten, insbesondere Spätaussiedler*innen und ukrainische Vertriebene. Studien zeigen, dass Menschen mit Migrationshintergrund häufig früher pflegebedürftig werden und öfter an Demenz erkranken. Dennoch fehlt es oft an gezielten Informationsangeboten in ihrer Muttersprache.

Als einziger russischsprachiger Verein in Freital sehen wir es als unsere Verantwortung, diese Personengruppe über Demenz aufzuklären und ihnen Zugang zu wichtigen Informationen sowie Unterstützungsangeboten zu ermöglichen.

Die Veranstaltung soll:

Wissen über Demenz vermitteln – insbesondere zu Früherkennung, Prävention und dem Umgang mit der Krankheit.

Betroffenen und Angehörigen Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, um ihnen den Alltag zu erleichtern.

Den interkulturellen Austausch fördern, um Barrieren abzubauen und soziale Unterstützung zu stärken.

Ablauf der Veranstaltung

Die Veranstaltung gliedert sich in folgende
Programmpunkte:

Eröffnung und Begrüßung

Vorstellung des Vereins und Zielsetzung der Veranstaltung.

Fachvortrag zur Demenz

Eine Expertin informiert über Ursachen, Symptome, Behandlungsmöglichkeiten und Pflegeoptionen.

Referentin: T. Jurk

Filmvorführung über Demenz

Der Film veranschaulicht die Herausforderungen für Betroffene und ihre Familien.

Präsentiert von: N. Potschujew

Moderierte Diskussionsrunde

Austausch von Erfahrungen, Fragen und Lösungsansätzen in der Gemeinschaft.

Verein „Das Zusammenleben“ e. V.
Dresdner Str. 162, 01705 Freital
Tel.: 0176 55290285
E-Mail: pflege.zlev@gmail.com



„Unterstützt durch Mittel der kassenarten-
übergreifenden Förderung nach § 20h SGB V“

**Landesinitiative
Demenz Sachsen e.V.** 
ALZHEIMER GESELLSCHAFT